

Antrag

der Abg. Klubobmann Mag. Dankl, Hangöbl BEd und Mag. Eichinger betreffend die automatische Auszahlung des Heizkostenzuschusses

Tausende anspruchsberechtigte Haushalte im Bundesland Salzburg sind im Jahr 2023 beim Heizkostenzuschuss des Landes, der € 600,- pro Haushalt beträgt, leer ausgegangen. Von rund 24.000 anspruchsberechtigten Haushalten hat selbst nach der mehrmaligen Verlängerung der Antragsfrist nur rund die Hälfte den Heizkostenzuschuss bekommen. Mit ein Grund für die niedrige Inanspruchnahme sind fehlende Informationen und Hürden bei der Beantragung.

Eine unkomplizierte Möglichkeit, sicherzustellen, dass Haushalte, die in Zeiten der steigenden Wohn- und Lebenshaltungskosten Hilfe brauchen, diese auch bekommen, ist die automatische Auszahlung an anspruchsberechtigte Salzburgerinnen und Salzburger.

Mitte Oktober hat die Landesregierung angekündigt, einen Einmalzuschuss an WohnbeihilfenbezieherInnen von € 500,- bis € 1.100,- auszusahlen. Dieser Zuschuss fließt automatisch, ganz ohne Antrag. Die Grundlage sind die Daten, die auf Basis der Auszahlung der Wohnbeihilfe dem Land bereits vorliegen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung möge den Heizkostenzuschuss ab 2024 automatisch zumindest an jene bezugsberechtigten Salzburgerinnen und Salzburger auszahlen, deren Daten in Zusammenhang mit der Wohnbeihilfe dem Land ohnehin bekannt sind.
2. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen

Salzburg, am 8. November 2023

Mag. Dankl eh.

Hangöbl BEd eh.

Mag. Eichinger eh.

